



HESSISCHER LANDTAG

04. 09. 2012

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Dringlicher Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend mittelhessische Hochschulmedizin und Patientenversorgung endlich auf solide Basis stellen

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass der europaweit einzigartige Verkauf einer Universitätsklinik an einen privaten Klinikkonzern ein schwerer Fehler war, der seit Jahren zur Verunsicherung der Bevölkerung, der Beschäftigten und der Studierenden führt. Die Landesregierung ist aufgefordert, jetzt schnell, konsequent und frei von Privatisierungs-ideologien im Interesse des Landes zu handeln.
2. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, umgehend die Ergebnisse der "ernsthaften Prüfung" der möglichen Zukunftsperspektiven des Universitätsklinikums Gießen Marburg - wie sie am 3. Juli 2012 beschlossen wurde - dem Landtag vorzulegen. Zu diesen Optionen gehören nach wie vor:
 - Grundlagen für eine bessere Zusammenarbeit mit der Rhönklinikum AG als Vertragspartner des Landes,
 - Optionen des Landes bei Eigentümerwechsel, Insolvenz oder anderen den Vertrag betreffenden Entwicklungen,
 - die Bedingungen für eine Rücknahme des Universitätsklinikums durch das Land, einschließlich der möglichen Organisationsstrukturen des Klinikums und der Kosten.
3. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, sich sofort und stärker als bisher gegenüber der Rhön Klinikum AG für eine angemessene Personalausstattung am Universitätsklinikum einzusetzen.
4. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, ein Konzept vorzulegen, das mittel- und langfristig Mittelhessen als Standort exzellenter Forschung und Lehre sowie optimaler Patientenversorgung erhält und weiterentwickelt.

Wiesbaden, 4. September 2012

Der Fraktionsvorsitzende:
Tarek Al-Wazir